

# **Praxisbeispiele für freies Schreiben in der GS**

## **Beitrag von „tatti“ vom 5. Juni 2005 15:43**

Hallo

Ich bin im moment das Lehramt für Grund- und Hauptschule am Studieren und muss nächste Woche ein Referat halten mit Praxisbeispielen für freies Schreiben in der Grundschule.  
Was man alles mit den kleinen machen kann.

Im Internet bin ich leider nicht fündig geworden.  
Ich hoffe das ihr mir vielleicht helfen könnt.

Danke schonmal im Voraus

MFG

Tatjana

---

## **Beitrag von „Britta“ vom 5. Juni 2005 16:03**

Bist du sicher, dass du freies Schreiben meinst? Freies Schreiben bedeutet nämlich, dass ein Kind sich selbst, Zeitpunkt, Umfang, Inhalt und Form des Textes selbst wählt, es schreibt also aus ganz freien Stücken und nicht etwa weil der Lehrer es so will. Das gibt es in der Schule nicht so oft - und da gibt es eben auch den Ansatz nicht, dass ich mir zu Hause überlege, was ich mit den Kindern machen kann. Ich vermute, dein Referat bezieht sich eher auf angeleitetes, auf kreatives Schreiben - das wäre dann zum Beispiel das Schreiben von Elfchen oder Akrostichons, Verfassen von Texten zu Reizbildern oder Reizwörtern oder auch das Weiterschreiben eines Textes. Hat dir das jetzt ein wenig geholfen? Sonst frag ruhig noch mal nach.

LG  
Britta

---

## **Beitrag von „leppy“ vom 5. Juni 2005 19:36**

Es gibt da ein Buch: "Freies und angeleitetes Schreiben" von Leonhard Blumenstock. Liest sich ganz gut und enthält auch Schülerbeispiele.

Gruß leppy

---

### **Beitrag von „Laura83“ vom 6. Juni 2005 00:41**

Das Buch kann ich auch empfehlen, es ist bestimmt in deiner Uni-Bibliothek vorhanden. Außerdem gibt es einige Bücher von Gudrun Spitta, z. B. "Freies Schreiben, eigene Wege gehen".

Etwas mit Praxisbeispielen (Kopiervorlagen) wäre z.B. "Lernen an Stationen in der Grundschule, Kopiervorlagen und Materialien, Freies Schreiben im 3. und 4. Schuljahr, Fantasiegeschichten" von Christiane Furchner.

Interessant wäre vielleicht auch "Freies Schreiben" von Werner Brauckmann aus dem Cornelison-Scriptor-Verlag, oder "Geschichtenwerkstatt. Freies Schreiben in der Grundschule" von Rolf Robischon.

Bei <http://www.grundschulideen.de/> kannst du dir einige Unterrichtsentwürfe zum freien Schreiben anschauen, z.B. "Wir schreiben unsere Faltgeschichten auf".

Mit freiem Schreiben verbindet man auch oft Freinet und seine Schuldruckerei. Vielleicht wäre das auch für dein Referat interessant als eine Anwendungsmöglichkeit.

Ein Beispiel für freies Schreiben im Schulalltag sind auch die sogenannten „Montagsgeschichten“. Für diese Geschichten ist dann eine bestimmte Zeit in der Woche (z.B. ein Teil des Montags) reserviert. Dabei können die Kinder ihr Thema und die Textsorte ganz frei wählen. Da die Kinder am Wochenende oft viel erlebt haben, schreiben sie mitunter darüber. Jedes Kind soll sein Thema selbst finden.

Siehe z.B.: [http://www.grundschule-nordrach.og.schule-bw.de/2000\\_2001/2b/m...geschichten.htm](http://www.grundschule-nordrach.og.schule-bw.de/2000_2001/2b/m...geschichten.htm)

Vielleicht ist das auch noch interessant:

<http://www.script.men.lu/documentation/...im/freiesc.htm>

<http://www.dgls.de/schreibanlaesse.htm>

<http://www.grundschule-gummersbach-windhagen.de/Freies%20Schreiben%20PDF.pdf>

---

### **Beitrag von „anita\_gerlach“ vom 13. Juni 2005 12:32**

Ich könnte dir vor allem Dehn, Wieler und Weinold empfehlen. Sie haben alle drei kürzlich Bücher und Abhandlung zum Schreiben veröffentlicht.

oder schau mal im Netz mit Stichwort Schwimmenlernen im Netz und Rosalind.

Ich selbst besitze einige pdf Texte von Erstscreibern, wenn du interessiert bist, schicke ich sie dir gerne.

gruss anita

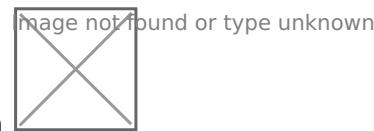
---

### **Beitrag von „leila“ vom 5. Oktober 2005 13:20**

Hallo,

kann mir jemand sagen, ob ich in Leonhard Blumenstocks Buch auch etwas zu "zu Fotos schreiben" finde?

Ich habe vor, dies in meiner Examensstunde zu zeigen und suche noch nach Literatur.



Will mir den Blumenstock nicht einfach blind bestellen

LG Leila

---

### **Beitrag von „eulenspiegel“ vom 16. Februar 2007 10:30**

HAllo zusammen!

Ich hole diesen Thread hoch, weil ich gerne nach den Ferien in meiner 2. Klasse zur Förderung des Schreibens von eigenen Texten gerne mit Montagsgeschichten starten möchte. Wer von euch macht dies und kann berichten wie es genau abläuft? Jedes Kind schreibt seine Geschichte und malt dazu? Wie sieht es mit der Fehlerkorrektur aus? Denke es würde die Kinder hemmen,wenn sie wüssten, dass nach dem Schreiben die große Korrigiererei losgeht, aber mit Fehlern dastehen lassen möchte ich es auch nicht. Also am besten zu den Kindertexten eine abgetippte Variante ohne Fehler kleben lassen?

Gruß Annette